

# Familie Bindung Sexualität

# 25.

PSYCHO  
THERAPIE  
TAG E  
N R W



BAD SALZUFLEN

gemeinsam mit dem  
Landesverband NRW  
der DGPM und der VPK

Weitere Informationen

### Berger Congress

Susanne Berger  
Brunnenstr. 38, 40223 Düsseldorf  
Telefon: 0211 / 22 95 389  
Fax: 0211 / 22 95 489

eMail: [sberger@bergercongress.de](mailto:sberger@bergercongress.de)  
[www.bergercongress.de](http://www.bergercongress.de)



Die 25. Psychotherapietage NRW werden  
bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe  
zur Zertifizierung beantragt.

[www.psychotherapietage-nrw.de](http://www.psychotherapietage-nrw.de)

31.10. – 04.11.2018

Bitte senden Sie dieses Formular  
in einem Fensterumschlag an:

**Berger Congress**  
**Susanne Berger**  
**Brunnenstr. 38**  
**40223 Düsseldorf**

oder per Fax an: 0211 / 22 95 489

Name, Titel, Vorname

Institut, Praxis

Straße, Hausnummer

PLZ / Ort

Vorwahl, Telefon

eMail

## Grußwort

Wir laden Sie dieses Jahr herzlich zu den 25. Psychotherapietagen NRW nach Bad Salzuflen ein. Anlässlich dieses runden Datums haben wir uns für ein grundlegendes Tagungsthema entschieden. Die Familie als prägender Ort der Entwicklung von Bindung und Sexualität steht in jeder Hinsicht im Zentrum der psychotherapeutischen Arbeit mit unseren Patientinnen und Patienten – seien es Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, die an den Folgen familiärer Konflikte und Trennungen leiden.

Kindheitliche Erfahrungen im familiären Beziehungsfeld und damit verbundene Belastungen bestimmen unser Erleben und Verhalten bis ins Erwachsenenalter hinein. Selbstwertgefühl, Bindungsfähigkeit, emotionale Kompetenzen und auch der Umgang mit Sexualität hängen stark von den frühen kindlichen Erfahrungen im Austausch mit unseren Eltern ab.

Die gesunde Entwicklung von Bindung und sexueller Identität erfordert einerseits einen familiären Hinspürraum von intimer Vertraulichkeit und Nähe, um ein triebreguliertes Erproben von Beziehungsmöglichkeiten affektiv ertragen und sogar genießen zu können. Andererseits besteht aufgrund der existenziellen Abhängigkeit aller Familienmitglieder voneinander auch eine tiefe Verletzlichkeit. Deshalb ist der Familienraum nicht nur nach außen durch seine exklusive Vertraulichkeit definiert, sondern auch nach innen durch mächtige, kulturell formatierte Tabus gesichert, deren Überschreitung lebenslanges Leid nach sich ziehen kann.

In diesem delikaten und konflikträchtigen Spannungsfeld von Bindung und Sexualität leisten Familien aber auch etwas, das vielleicht nur sie können: die durch liebevolle Einfühlung ermöglichte Erfahrung tiefer Abhängigkeit und tragender Sicherheit als Voraussetzung der Selbstfindung.

Unsere Plenarvorträge, Vorlesungen und Seminare sind diesem Themenfeld in besonderer Weise gewidmet. Wie schon im vergangenen Jahr ist die Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie ein wichtiger Baustein unserer Tagung. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Mit herzlichen Grüßen und auf ein Wiedersehen in Bad Salzuflen



Ihr Matthias Franz  
Vorsitzender der Psychotherapietage NRW e.V.

## Organisatorisches

### Termin und Ort

31.10. - 04.11.2018,  
32105 Bad Salzuflen

### Zielgruppe

Ärzte, Klinische Psychologen, Psychologische Psychotherapeuten, Psychologen im Praktikum, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, Musik-, Körper- und Gestaltungs-therapeuten, Pädagogen, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Pflegepersonal, soweit sie im psychosozialen Bereich tätig sind. Medizin- und Psychologiestudenten können in begrenzter Anzahl teilnehmen.

### Veranstalter

Psychotherapietage NRW e.V.

Vorstand:

Matthias Franz, Düsseldorf  
Andrea Möllering, Bielefeld  
Friedrich Neitscher, Euskirchen

Wissenschaftlicher Beirat:

Christian Albus, Köln / Frank Damhorst, Bad Salzuflen / Manfred Endres, München / Jörg Fengler, Köln / Hans-Christoph Friederich, Düsseldorf / Ursula Gast, Mittelangeln / Stephan Herpertz, Bochum / Gerhard Hildenbrand, Lüdenscheid / Mathias Hirsch, Düsseldorf / Paul L. Janssen, Dortmund / Ljiljana Joksimovic, Düsseldorf / Wolfgang Kämmerer, Hannover / Johannes Kruse, Giessen / Claudia Sies, Neuss / Sabine Trautmann-Voigt, Bonn / Wolfgang Tress, Düsseldorf / Bernd Voigt, Bonn / Wolfgang Wöller, Bad Honnef

### Organisation

Berger Congress - Susanne Berger  
Brunnenstr. 38, 40223 Düsseldorf  
Telefon 0211 / 22 95 389, Fax 0211 / 22 95 489  
eMail: sberger@bergercongress.de  
www.bergercongress.de

### Weitere Informationen und Download der Anmeldung

www.psychotherapietage-nrw.de

## Hauptvorträge

Wir freuen uns über die Zusagen von

**Dr. med. Heribert Blass, Düsseldorf**

### Facetten väterlicher Präsenz in der Entwicklung von Bindung und psychosexueller Identität des Kindes

Mittwoch, 31.10.2018 – 15.30 -17.00 Uhr

**Univ.-Prof. Dr. Dr. Lieselotte Ahnert, Wien/Berlin**

### Frühkindliche Bindungserfahrungen und psychosexuelle Identitätsentwicklung

Donnerstag, 01.11.2018 – 09.00 -10.30 Uhr

**Dr. phil. Dipl.-Psych. Dorothee Adam-Lauterbach, Berlin**

### Entwicklungspsychologische Aspekte der Geschwisterbeziehung – Risiken und Chancen einer lebenslangen Beziehung

Freitag, 02.11.2018 – 09.00 -10.30 Uhr

**Univ.-Prof. Dr. Peter Zimmermann, Wuppertal**

### Bindungsentwicklung im Lebenslauf und deren Konsequenzen: Gibt es Unterschiede zwischen den Geschlechtern?

Samstag, 03.11.2018 – 09.00 -10.30 Uhr

**Dr. med. Ruth Gnirss-Bormet, Kassel**

### Sexuelle Lustlosigkeit hat viele Ursachen – Möglichkeiten von Sexualberatung und Sexualtherapie

Sonntag, 04.11.2018 – 09.00 -10.30 Uhr